

Protokoll

60. Sanierungsbeirat AZ- und Sanierungsgebiet Wilhelmstadt

Teilnehmer: Frau Schröder, BA Spandau
Herr Rinke, BA Spandau
Frau Lange, BA Spandau
Herr Reichelt, SenSW
Herr Wiemken, Geschäftsstraßenmanagement
Herr Wilke, KoSP
Frau Tennert-Guhr, KoSP
Herr Henkel, Stadtteilvertretung (zeitweise)
Herr Berndt, Stadtteilvertretung
Herr Meyer, Stadtteilvertretung
Frau Wieczorek, Stadtteilvertretung

Ort: Stadteilladen Adamstraße 39

Datum: 01. Februar 2017, 17:15 Uhr bis 19:00 Uhr

TOP 0: Abstimmung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird im Punkt 1 (Aktuelles) um das Thema Postgelände und in Punkt 3 (AZ-Förderprogramm) um das Thema Zuwegung Götelstraße ergänzt.

TOP 1: Anmerkungen zum Protokoll der 59. Sitzung am 07.12.2016

KoSP hat die Anmerkungen aufgenommen, wird diese einarbeiten und das Protokoll erneut versenden.

KoSP: Überarbeitung
59. Protokoll und
Versand

TOP 2: Aktuelles vom Sanierungsgeschehen und aus dem Quartier

Postgelände

Im heutigen Tagesspiegel ist ein Artikel über den beginnenden Abriss des Postgeländes veröffentlicht.

Laut Zeitungsartikel wird der Brunnen vor dem Postgebäude vom Investor demontiert und eingelagert. Über die weitere Verwendung ist noch nicht entschieden. Die STV fragt an, ob eine Finanzierung von Transport- und Aufbaukosten aus AZ-Mitteln denkbar wären, sofern seitens der STV ein geeigneter Aufstellungsort gefunden wird. Dies wäre aus dem Konto Kunst und Kultur denkbar. Problematisch wird die Unterhaltung. Außerdem ist die Verfügbarkeit zunächst mit dem Eigentümer und der Künstlerin zu klären.

Am Montag, 06.02.2017, findet eine kleine Führung über das Gelände mit ausgewählten Gästen statt. Für die STV wurde ein Platz reserviert. Eine öffentliche Besichtigung soll nochmals zu einem späteren Termin stattfinden.

Freie-Georg-Schule

Frau Schröder erläutert den derzeitigen Sachstand. Die Schule ist an diesem Standort planungsrechtlich nicht genehmigungsfähig. Derzeit läuft ein Widerspruchsverfahren gegen die Nutzungsuntersagung bei SenSW. Die Schule hat derzeit eine Duldung bis zum 31.03.2017.

Laut Aktenlage wurde der Schulleiter bereits 2013 über die Unzulässigkeit der Nutzung des Gebäudes als Schule + Kita informiert.

TOP 3: AZ-Förderprogramm

Fortschreibung ISEK

Nach 5jähriger Laufzeit des Sanierungsgebiets findet derzeit eine Aktualisierung/Fortschreibung der Vorbereitenden Untersuchungen in Form eines integrierten Stadtentwicklungskonzeptes mit Anpassungen im Handlungs- und Maßnahmenkonzept aufgrund der zwischenzeitlich stattgefundenen Entwicklungen statt. Dabei wird insbesondere auf die zwischenzeitlich stattgefundenen Bevölkerungsentwicklung (incl. Flüchtlinge) und den daraus resultierenden Prognosen eingegangen.

Bereits zu Beginn des Jahres 2016 hat das Bezirksamt Spandau die Erarbeitung eines SIKos (Soziale Infrastruktur-Konzept) beauftragt. Dieses ist noch nicht fertig gestellt, stellt aber die Datengrundlage für die Fortschreibung des ISEKs dar.

Im ISEK wird nicht allein das Fördergebiet in seinen Grenzen betrachtet, sondern auch der darüber hinaus gehende Verflechtungsraum. Einrichtungen des Verflechtungsraumes versorgen die Wilhelmstadt mit – und anders herum auch.

Ebenfalls Bestandteil des ISEK ist die Überarbeitung der Öffentlichkeitsarbeit und Beteiligung.

Im Rahmen der Fortschreibung des ISEK wird eine Bürgerbeteiligung durchgeführt werden.

Querung Burgwallgraben

Das Büro BDC, welches bereits die Vorplanungen erarbeitet hat, ist nun auch mit der Ausführungsplanung und Realisierung des Vorhabens beauftragt. Es wurden ein Bodengutachten sowie die Vermessung beauftragt. Mögliche Genehmigungsvorbehalte wurden zuvor mit der Senatsverwaltung abgestimmt. Laut Zeitplanung des Büros BDC ist die Baudurchführung für Frühjahr/Sommer 2017 und die Fertigstellung für Herbst 2017 vorgesehen.

Eine Information der Anlieger über die bevorstehenden Bauarbeiten ist kurz vor Baubeginn vorgesehen. Der Termin dazu muss noch festgesetzt werden.

Angebotsinseln am Havelufer

Der Artikel in der aktuellen Wilma Nr. 1/2017 beschreibt die Situation recht treffend. Es gab Probleme bei der fachamtsübergreifenden Zusammenarbeit.

SJC Wildwuchs

Zum Jahresende 2016 lag die schriftliche Finanzierungszusage über die gesamten Baukosten vor. Das Architekturbüro wurde daher mit den weiteren Planungen beauftragt. Die Container für das Provisorium sind ausgeschrieben und sollen im Frühjahr aufgestellt werden. Angestrebt ist der Beginn des Abrisses für Mai 2017. Dazu parallel laufen die Arbeiten für die Medienanschlüsse sowie die Baumfällungen.

Trotz Verzögerungen soll an dem Zeitplan, den Neubau Ende 2018 an die Nutzer übergeben zu können, festgehalten werden.

Zuwegung Götelstraße

Die Zuwegung ist eine Privatstraße. Sie wird nach Fertigstellung der Bauarbeiten zum SJC Wildwuchs erneuert. Die Erneuerung beinhaltet eine Erweiterung (Begegnungsfall, Parken und Gehweg) sowie eine Neuanlage der Be- und Entwässerung neben der Straße. Es ist auch Beleuchtung geplant.

Freifläche Götelstraße 70

Zwischenzeitlich liegen die endgültigen Ergebnisse zur Schadstoffbelastung des Bodens vor. Demnach darf das Gelände nicht betreten werden, muss aber auch nicht beräumt

werden. Es soll am Zaun festgehalten werden. Das Grundstück wird als Schadstoffbelastet im Kataster aufgenommen.

Für das Förderprogramm stellt die Einzäunung des Grundstückes kein AZ-Projekt dar. Evtl. kann über den neuen Stadtrat Bewig diese Problematik fachamtsübergreifend nochmals thematisiert werden.

Herr Meyer bittet darum, das Ergebnis der Schadstoffuntersuchung an die STV weiterzuleiten. Herr Rinke wird dazu Rücksprache halten.

Herr Rinke: Rücksprache wegen Gutachten an STV

TOP 4: Geschäftsstraßenmanagement

Gebietsfonds 2017

Das GSM legt die Bewerbungsflyer für den Gebietsfonds 2017 vor. Wie im Vorjahr, stehen auch in 2017 wieder 10.000 Euro zur Verfügung. Erste Anfragen von Interessenten liegen bereits vor.

Herr Wiemken merkt bei der STV an, das nach nunmehr 5ähriger Laufzeit des Fonds eine verfahrenstechnische Bestätigung der Jury und deren Stellvertreter erfolgen sollte.

Osteraktion 2017

Ähnlich wie in 2016 wird es auch in 2017 eine Osteraktion geben. Kinder haben die Möglichkeit, selbstgebastelte Osterkörbchen im Stadtteilladen abzugeben. Diese werden durch teilnehmende Händler gefüllt und in die Schaufenster gestellt. Die Kinder sollen die Körbe dann gemeinsam mit ihren Eltern in den Osterferien suchen.

Zeitplanung GSM 2017

Das GSM wird auch in 2017 wieder regelmäßige Termine und Veranstaltungen (Forum GSM, Immobilienstammtisch usw.) anbieten. Die Zeitplanung wird dem Protokoll als Anhang beigefügt.

TOP 5: Öffentlichkeitsarbeit

Tag der Städtebauförderung 2017

Der 3. bundesweite Tag der Städtebauförderung findet in diesem Jahr am 13.05.2017 statt. In Spandau ist mit 6 Aktionen vertreten. Die Wilhelmstadt präsentiert sich mit einem Tag der offenen Tür anlässlich des 5jährigen Bestehens des Stadtteilladens und einem öffentlichen Frühstück auf dem Förderichplatz.

Am Freitag, den 03.02.2017 findet dazu eine Versammlung mit allen Nutzern des Stadtteilladens statt, um die Details abzustimmen.

Stadtteilladen

Im Stadtteilladen gibt es zwei neue Nutzer, die sich Büro 1 teilen. LOGOS (Förderung der russischen Sprache und Kultur) und SELAM (Gewaltprävention).

Aus Brandschutzgründen müssen die Regale im Durchgang zur Küche durch geschlossene Stahlschränke ersetzt werden.

TOP 6: Sonstiges

TOP 7: nächste Termine

- 61. Sanierungsbeirat am **01.03.2017 um 17:00 Uhr** im Stadtteilladen
- 62. Sanierungsbeirat am **05.04.2017 um 17:00 Uhr** im Stadtteilladen
- 63. Sanierungsbeirat am **03.05.2017 um 17:00 Uhr** im Stadtteilladen
- Tag der Städtebauförderung am **13.05.2017 von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr** auf dem Förderichplatz und im Stadtteilladen

Linda Tennert-Guhr
KoSP GmbH
03.02.2017

Kopie: alle Gesprächsteilnehmer per E-Mail

Akte: Sanierungsbeirat Wilhelmstadt